

Pressemitteilung

InfrastructureNow auf der EXPO REAL 2026: Wenn Immobilie auf Infrastruktur trifft

9. September 2026

- **Weltweite Nachfrage nach moderner Infrastruktur steigt rasant und eröffnet privatem Kapital wachsende Chancen**
- **Mit „InfrastructureNow“ erweitert die EXPO REAL ihren Messefokus um den Bereich investierbare Infrastruktur**
- **Forum mit Konferenzprogramm und Sonderschau geben der aufstrebenden Assetklasse eine Bühne**

Die Energiewende, Digitalisierung, Urbanisierung und ein neues Sicherheitsbedürfnis verändern die Anforderungen an Standorte und Immobilien. Zugleich steigt der weltweite Investitionsbedarf in Infrastruktur. Bis 2040 beläuft er sich laut Schätzungen des Global Infrastructure Hub der Weltbank auf rund 94 Billionen US-Dollar. Was die öffentliche Hand nicht mehr allein finanzieren kann, weckt umso mehr das Interesse von Investoren, Projektentwicklern, Betreibern und Finanzierern.

Die EXPO REAL, Europas größte Fachmesse für Immobilien, Investitionen und Infrastruktur, bringt vom 5. bis 7. Oktober 2026 in München mit dem neuen Themenbereich „InfrastructureNow“ die maßgeblichen Marktakteure entlang der gesamten Wertschöpfungskette zusammen. Investierbare Infrastruktur erhält damit erstmals eine eigene Bühne auf der Messe – mit einem eigenen Forum, einem eigenständigen umfangreichen Konferenzprogramm und einer begleitenden Sonderschau.

„Immobilie und Infrastruktur rücken immer näher zusammen – wirtschaftlich wie in der Praxis der Investoren“, sagt Claudia Boymanns, Exhibition Director der EXPO REAL. „Genau diese Schnittstelle machen wir mit InfrastructureNow sichtbar.“

Sabine Wagner
PR Manager
Tel. +49 89 949-20802
Fax +49 89 949 97-20802
sabine.wagner@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Deutschland
messe-muenchen.de



EXPO REAL setzt neue Infrastruktur-Schwerpunkte

Im Zentrum stehen vier wachsende Segmente: Energieinfrastruktur, digitale Infrastruktur, soziale Infrastruktur sowie Defense. Die Energieinfrastruktur reicht von Wind- und Solarparks über Stromnetze bis zu Speicherlösungen und zählt zu den zentralen Zukunftsthemen der Branche. Die digitale Infrastruktur – Rechenzentren, Glasfasernetze, Daten- und KI-Anwendungen – bildet die Grundlage einer vernetzten Wirtschaft. Mit dem Wachstum digitaler Anwendungen steigt der Bedarf entsprechend. Die soziale Infrastruktur umfasst Schulen, Kindergärten und Gesundheitseinrichtungen. Sie gewinnt als langfristiges Investmentobjekt zunehmend an Bedeutung.

Mit Defense kommt ein eher neues Segment hinzu, das das Infrastruktur-Thema um eine sicherheitspolitische Dimension erweitert. „Uns geht es dabei nicht um Rüstung, sondern um die Immobilien und Anlagen dahinter“, erläutert Boymanns. Dazu gehören etwa Logistik- und Ausbildungsflächen, Cyberabwehr- und Rechenzentren sowie Infrastruktur, die sowohl militärisch als auch zivil genutzt wird. Der Investitionsbedarf ist beträchtlich und viele Investoren, die diesen Bereich lange gemieden haben, bewerten ihn nun neu.

Entsprechend ist investierbare Infrastruktur auch im Konferenzprogramm der EXPO REAL 2026 stark vertreten. Vorträge, Panels und Diskussionsrunden beleuchten Investmentstrategien, Finanzierungsmodelle, Partnerschaften, Markttrends und regulatorische Rahmenbedingungen, ergänzt um Praxisbeispiele aus allen vier Segmenten.

Auszug aus dem Konferenzprogramm

- **Kapital denkt nicht in Assetklassen. Warum tun wir es?**

Keynote von Dr. Peter Brodehser, German Association for Alternative Investments

05.10.2026, 09:30 bis 10:00 Uhr | Halle A3, Stand 420

- **Der weltweite Wettlauf um neue Energien: Kann Europa mithalten?**

Keynote von Dr. Marc Schürch, Swiss Life Asset Managers

05.10.2026, 14:00 bis 14:30 Uhr | Halle A3, Stand 420

- **Verteidigungsindustrie - Chance für die Immobilienwirtschaft?**

Keynote und Diskussion mit Staatssekretär Nils Hilmer, Bundesministerium für
Verteidigung, et.al.; Moderation: Thomas Beyerle

06.10.2026, 10:00 bis 11:20 Uhr | Halle A3, Stand 420

- **Closed-Shop Rechenzentrums-Investments: Wo und mit wem spielt
welche Musik?**

Moderation: Peter Pohlschröder, German Datacenter Association e.V.

06.10.2026, 15:00 bis 15:50 Uhr | Halle A3, Stand 420

In der Sonderschau werden konkrete Anlagestrategien und passende Projekte
präsentiert – mit Blick nicht nur auf den Bau, sondern auch auf den Betrieb und
Finanzierung.

Weitere Informationen zur EXPO REAL gibt es online unter <https://exporeal.net>

Über die EXPO REAL

Die EXPO REAL bringt jährlich Akteure aus allen Bereichen der Immobilien-, Investment- und
Infrastrukturwirtschaft in München zusammen und bildet die gesamte Wertschöpfungskette ab - von
Entwicklung und Finanzierung über Investition bis hin zu Betrieb und Transformation. Als international
führendes Ökosystem für Real Assets ermöglicht sie, dass aus persönlicher Begegnung Wertschöpfung
entsteht. Besondere Schwerpunkte liegen auf den Themen Nachhaltigkeit, Digitalisierung und der
Transformation der Branche. Die nächste EXPO REAL findet vom 5. bis 7. Oktober 2026 in München
statt.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit
rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind 14 Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT
oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für
neue Technologien. Zusammen mit ihren 1.300 Mitarbeitenden im Konzern und den
Beteiligungsgesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei,
Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem internationalen Netzwerk von
Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Die jährlich
mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen
Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in
Milliardenhöhe auslöst.